



Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH unterstützt Wissenschaft und Forschung mit Expertise zu wirkungsvoller Kommunikation mit der Gesellschaft, entwickelt neue Vermittlungsformate und bestärkt Wissenschaftler*innen im Austausch mit der Öffentlichkeit auch über kontroverse Themen der Forschung. Unter Bürger*innen schärft *WiD* das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und fördert das Verständnis von Prozessen und Erkenntnissen der Forschung. Dafür organisiert *WiD* deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen wissenschaftsnahe Stiftungen hinzu. Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird *WiD* durch Projektförderung unterstützt. <http://www.wissenschaft-im-dialog.de>

Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ruft *Wissenschaft im Dialog* jedes Jahr ein Wissenschaftsjahr aus. Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Bildung, Kultur und Politik öffnen die Türen ihrer Einrichtungen, informieren über die Entwicklungen in der Forschung des jeweiligen Mottos. In zahlreichen Veranstaltungen, darunter Ausstellungen, Wettbewerbe und Diskussionsrunden, rufen sie bundesweit dazu auf, Forschung kritisch zu diskutieren. Das Wissenschaftsjahr 2022 – *Nachgefragt!* möchte Bürger*innen dazu animieren, Fragen zu einem wissenschaftlichen Thema direkt an die Forschung zu tragen. Die mit dem Aufruf verbundene Einreichung der Fragen soll den Startschuss für einen Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft bilden.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir **zum 1. Januar 2022** einen engagierten

Studierenden (m/w/d) für unsere Projekte im Wissenschaftsjahr 2022 – *Nachgefragt!*

Aufgaben:

- Unterstützung des Projektmanagements in:
 - Sichtung eingereicherter Fragen im Wissenschaftsjahr 2022; deren Beurteilung in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Projektteam
 - Redaktion und Betreuung Social-Media-Kanäle
 - Korrespondenz
 - Organisation und Betreuung von Veranstaltungen

Anforderungen:

- einschlägiges Hochschulstudium (mind. 3 Semester, verschiedene Fachrichtungen möglich)
- ausgeprägte Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten und Entscheiden
- sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- erste Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit und / oder dem Projektmanagement erwünscht
- Kenntnisse der Wissenschaftskommunikationslandschaft von Vorteil
- Kommunikationsfähigkeit, Kreativität und Organisationstalent
- Teamgeist und Engagement

**Rahmen:**

- Arbeitszeit: 10 bis 15 Stunden/Woche
- Dauer: zunächst befristet bis zum 31.05.2022.
- Vergütung: 12,50 Euro brutto/Stunde

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem innovativen Projekt der Wissenschaftskommunikation, der bisher größten Partizipationsinitiative Deutschlands
- eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit rund um das Wissenschaftsjahr 2022
- flache Hierarchien, ein nettes Team und ein Büro mitten in Berlin. **Aufgrund der aktuellen Lage arbeiten wir momentan überwiegend im Homeoffice.**

Weitere Informationen: <http://www.wissenschaft-im-dialog.de>

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen bitte unter dem Stichwort „*Studentische Hilfskraft Nachgefragt*“ ausschließlich in digitaler Form (zusammengefügt in 1 bis 2 PDF-Dateien, max. 5 MB) mit möglichem Eintrittsdatum **zum 5. Dezember 2021** an personal@w-i-d.de senden. Die Bewerbung richten Sie bitte an Martin Gora.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat unter 030 2062295-10.